



deuria ● Schulung



GYN-Modul

Inhaltsverzeichnis

1. GYNÄKOLOGIE-Modul	3
1.1 Allg. Schwangerschaftsliste	3
1.2 Übersicht (gynäkologische Daten)	5
1.2.1 Reiter „Gebärmutter“ & „Mammographie“	7
1.3 Digitaler Mutterpass	8
1.4 Vorsorgetermine	9
2. PARAMETER	10
2.1 Modul (allgemein).....	10
2.3 Übersicht (gynäkologische Daten)	11
2.4 Mutterpass.....	12
2.5.1 Neue Vorlage anlegen	13

Erläuterung der im Text verwendeten Symbole

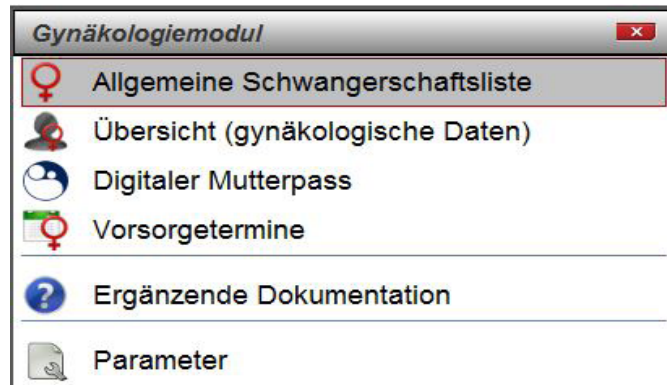
[...] = Leerzeichen

 = <Return>

 = dahinter folgt ein Befehl

1. GYNÄKOLOGIE-Modul

Mit dem Befehl „>>> GYN“ oder über die Menüleiste Organisation/Gynäkologie-Modul ruft man das Facharztmodul Gynäkologie auf.



1.1 Allg. Schwangerschaftsliste

Die Liste verwaltet die Basistermine rund um die Schwangerschaft.

♀ Allgemeine Schwangerschaftsliste

Name	Geburt	Alter	SSW	Termin(K)	Termin	Mutterschutz Zeitraum	Mutterschutz(K) Zeitraum
Duria, Software	15.11.66	49	6+0		08.03.17	25.01.2017 - 03.05.2017	-

Entbindungsdaten erfassen/korrigieren

1. Tag letzter Periode: 01.08.2016

oder errechneter Entbindungstermin.: 08.03.2017

Korrektur Entbindungstermin:

Mehrlingsschwangerschaft (Anzahl) ...: 1

Mutterschutz.....: 25.01.2017 03.05.2017

Errechneter Termin.....: 08.03.2017

Mutterschutz (korrigiert).....:

Errechneter Termin (korrigiert).....:

Erhalten der Schwangerschaftsdaten

Die Schwangerschaftsdaten werden auf Wunsch der Gynäkologen bis zur 99. SSW erhalten, um den Kolleginnen und Kollegen eine Möglichkeit zu geben, die nicht mehr zur Behandlung erschienenen Patientinnen zu sichten.

Geboren am: 15.11.1966 (49) **Cave**

Schwangerschaften: 0 Geburten: 0 Kinder: 0

Schwangerschaft: 1 Kind **Adipositas**

Hinweis

Man kann die Anordnung der Spalten bestimmen, indem man mit der linken Maustaste die gewählte Spalte an eine Position zieht und die Maustaste dann loslässt.

Notizen:



Dieser Menüpunkt öffnet für die aktuelle Patientin eine leere Parametermaske, in der Sie alternativ den „1.Tag der letzten Periode“ oder ggf. einen schon bekannten „errechneten Entbindungstermin“ eintragen können. Alle abhängigen Werte werden dann automatisch berechnet.



Öffnet eine schon bestehende Dokumentation mit den aktuellen Daten. Hier können Sie Anpassungen vornehmen, z.B. einfach eine Korrekturberechnung durchführen, indem Sie im Parameterfeld „Korrektur Entbindungstermin“ mit + oder – eine Anzahl von Tagen numerisch eingeben (Beispiel: +5 oder -3). Die resultierenden Felder werden neu berechnet.



Dieser Punkt entfernt einen Schwangerschaftseintrag aus der Liste. Zur Sicherheit erfolgt eine Abfrage.



Kartei zeigt zur aktuell in der Liste gewählten Patientin die in den Parametern festgelegte Karteikarte an.



Hier wird die gewählte Patientin aus der Liste zur aktiven Patientin in DURIA.



Der Button Vorsorge verzweigt auf die Zeitraumangaben der Vorsorgeuntersuchungen während einer Schwangerschaft. Wenn man verschiedene Vorlagen angelegt hat (siehe Parameter), bekommt man zunächst eine Auswahl.

Man hat die Möglichkeit direkt auf den Terminkalender (Einstellung siehe Parameter) zurückzugreifen, um Termine zu vergeben (s. Seite 9).



Erstellt die in den Parametern hinterlegte Bescheinigung (ist nichts hinterlegt, ist dieser Button nicht vorhanden).



Formular Muster 3 wird erstellt („>>> ENT ↩“).



Dieser Punkt schließt diese Liste.

Notizen:

Menstruation

Die Felder sind selbsterklärend, das Feld Schwangerschaftswoche berechnet sich automatisch bei einer aktuell erfassten Schwangerschaft.

Menstruation			
Menarche (Jahr) . . . :	<input type="text"/>	Menarche (Alter) . . :	<input type="text"/>
Menopause (Jahr) . . :	<input type="text"/>	Menopause (Alter):	<input type="text"/>
Letzte Blutung . . :	<input type="text"/>	Blutungsdauer :	<input type="text"/>
Zykluslänge :	<input type="text"/>	SSW :	6+0

Körpermaße

Die Felder Gewicht, Größe und Bauchumfang befüllen sich auch automatisch aus den erweiterten Stammdaten und werden auch dort aktualisiert, wenn die Werte hier in der Maske bearbeitet werden.

Körpermaße			
Gewicht (kg) :	70	Größe (cm) :	170
Bauchumfang (cm) . . :	100	Hüftumfang (cm) . . :	<input type="text"/>
WtHR :	0,588	WHR :	<input type="text"/>

Die „Ratio“-Werte werden abhängig von den hier erfassten Inhalten (Gewicht, Größe, Bauchumfang, Hüftumfang) automatisch neu berechnet und aktualisiert.

- WtHR = Waist to Height Ratio
- WHR = Waist to Hip Ratio



H i n w e i s



Die meisten der Mess- und Zykluswerte werden auch in der Textgruppe aus den Parametern (meist „MU“) dokumentiert, wenn die Erfassungsmaske geschlossen wird.

Schwangerschaften

Die Liste zeigt eine Kurzübersicht zu allen Schwangerschaften

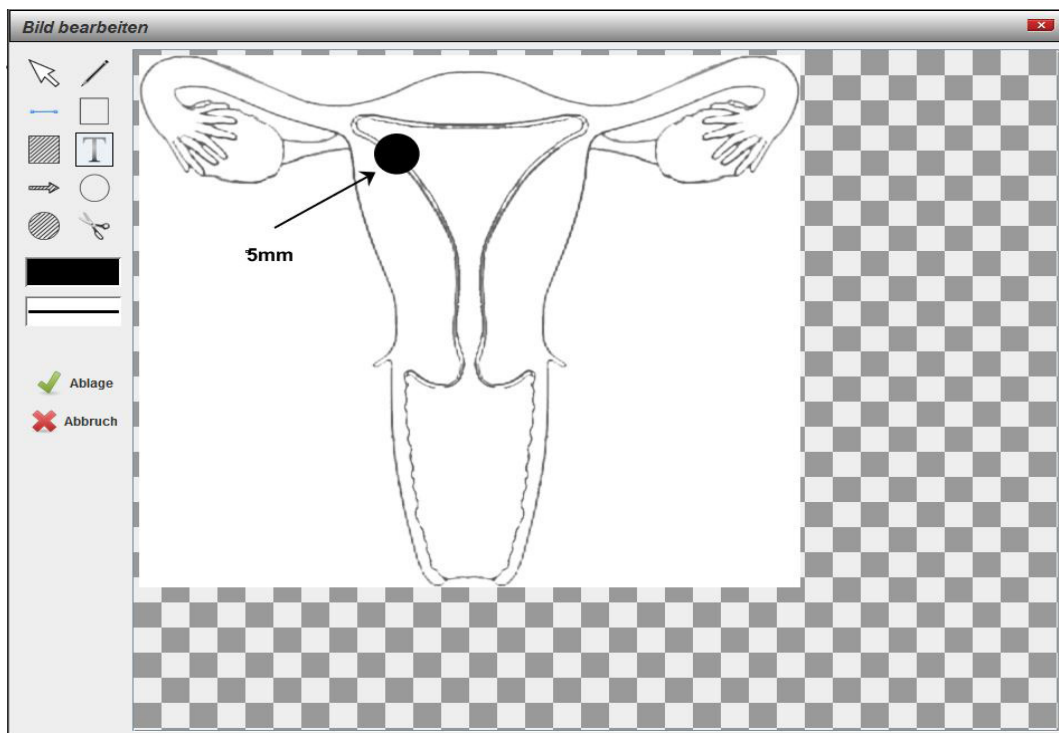
Schwangerschaften					
Beginn	Ende	leb.	tot	Art	
13.07.16				SSW: 6+0	⬆
					⬆
					⬆
					⬆
					⬆
					⬆
					⬆
					⬆
					⬆
					⬆

Über die Icons   können weitere Einträge hinzugefügt werden oder bestehende Einträge durch Doppelklick auf den gewünschten Eintrag nachbearbeitet werden.

1.2.1 Reiter „Gebärmutter“ & „Mammographie“

Doppelklick auf das jeweilige Bildfenster öffnet einen kleinen grafischen Editor:



Die Datei wird in der Kartei in der Textgruppe „**MU**“ als anklickbares Icon gespeichert...

30.05.14	MU	30.05.2014: Grafische Bearbeitung: Mammographie
----------	----	---

... und im „Bild-Modul“ (>>> BILD ) organisatorisch verwaltet.

Notizen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

1.3 Digitaler Mutterpass

Sie haben die Möglichkeit einen digitalen Mutterpass, der inhaltlich und grafisch dem Papierdokument entspricht, zu führen. Klicken Sie hierzu auf den Button **Neu**.

PDE Erzeugt ein .pdf Dokument, welches extern gespeichert werden kann

Parameter Parametereinstellungen

Drucken druckt den gesamten Mutterpass oder die ausgewählte Seite aus

Ablegen speichert den Mutterpass

Abbruch Mutterpass und Einträge werden nicht gespeichert

Notizen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

1.4 Vorsorgetermine

Hier werden die Vorsorgezeiträume der Schwangerschaft angezeigt.

Wenn man verschiedene Vorlagen angelegt hat (siehe Parameter), bekommt man zunächst eine Auswahl.

Man hat die Möglichkeit direkt auf den Terminkalender (Einstellung siehe Parameter) zurückzugreifen, um Termine zu vergeben.

GYN * SSW-Vorsorge: STANDARD *

Referenzdatum (letzte Periode): 09.06.16

Ausdruck	Untersuchung	Zeitraum	Termin
✓	1. Vorsorgeuntersuchung	28.07.2016 - 24.08.2016	28.07.2016 - 09:45
	Ultraschall I	11.08.2016 - 17.08.2016	11.08.2016 - 10:45
✓	Chorionzottenbiopsie	18.08.2016 - 31.08.2016	
✓	Nackentransparenzmessung	25.08.2016 - 14.09.2016	
	2. Vorsorgeuntersuchung	25.08.2016 - 21.09.2016	
	Amniozentese	08.09.2016 - 19.10.2016	
	3. Vorsorgeuntersuchung	22.09.2016 - 19.10.2016	
	Ultraschall II	13.10.2016 - 09.11.2016	
	4. Vorsorgeuntersuchung	27.10.2016 - 02.11.2016	
	Glucosetoleranztest	17.11.2016 - 21.12.2016	
	5. Vorsorgeuntersuchung	17.11.2016 - 23.11.2016	
	6. Vorsorgeuntersuchung	15.12.2016 - 28.12.2016	
	Ultraschall III	22.12.2016 - 18.01.2017	
	7. Vorsorgeuntersuchung	29.12.2016 - 11.01.2017	
	8. Vorsorgeuntersuchung	12.01.2017 - 25.01.2017	
	9. Vorsorgeuntersuchung	26.01.2017 - 08.02.2017	
	10. Vorsorgeuntersuchung	09.02.2017 - 22.02.2017	
	11. Vorsorgeuntersuchung	23.02.2017 - 08.03.2017	
	12. Vorsorgeuntersuchung	09.03.2017 - 15.03.2017	

Anal 12

Vorsorgeuntersuchungen
Bei jeder Vorsorgeuntersuchung werden Sie gewogen. Auf diese Weise verfolgt der Arzt, wie schnell und wie viel Sie zunehmen. Außerdem misst er den Blutdruck. Bei der frauenärztlichen Untersuchung kontrolliert der Arzt den Muttermund und den Stand der Gebärmutter. Außerdem sucht der Arzt nach Anzeichen für Infekte.

Blutuntersuchungen in der Schwangerschaft
Bei manchen Terminen nimmt der Arzt auch Blut ab. Zum Beispiel misst er bei der Erstuntersuchung den roten Blutfarbstoff Hämoglobin. Der Wert zeigt, ob das Blut der Mutter genügend Sauerstoff transportieren kann. Außerdem bestimmt der Arzt Blutgruppe und Rhesusfaktor und sucht nach Antikörpern gegen Blutgruppeneigenschaften. Darüber hinaus erfolgen Bluttests zu Infektionen, die dem Ungeborenen gefährlich werden könnten. Viel auch der Parasit Toxoplasma gondii dem Kind schaden kann, bieten die Ärzte eine Untersuchung des Blutes auf Toxoplasma an. Diese Untersuchung zahlt die Kassen allerdings oft nicht, die Schwangere muss selbst abwägen, ob sie den Test durchführen lässt. Eine Infektion mit Toxoplasma kann zum Beispiel durch Katzen übertragen werden, aber auch durch ungenügend gereinigtes Obst oder Gemüse. Falls eine Infektion während der Schwangerschaft eintritt, gibt es eine medikamentöse Therapie, die eine Schädigung des Ungeborenen verhindern kann. Weitere Blutuntersuchungen können abhängig vom Gesundheitszustand und den Lebensumständen der Schwangeren angebracht sein. Einige Wochen vor der Geburt, in der Regel ab der 32. SSW, testet der Arzt die werdende Mutter auch auf Hepatitis B.

Abstrich für B. Streptokokken
Ein weiterer Erreger, der bei der Geburt auf das Kind übergehen kann, sind B-Streptokokken im Vaginal- oder Analbereich. Mittels Abstrich lässt sich eine Besiedelung feststellen.

Ultraschall in der Schwangerschaft
Der Ultraschall gilt bei Schwangeren als unschädliche und sehr hilfreiche bildgebende Methode. Ab der 5. oder 6. SSW, also im Normalfall zum Zeitpunkt der Erstuntersuchung, ist eine Fruchtblase innerhalb der Gebärmutter mittels Ultraschall erkennbar. Ab der 7. oder 8. SSW lässt sich in der Regel der Herzschlag des

Neu Korrektur Löschen Termin Referenzdatum Beenden

Neu/Korrektur/Löschen

Termin

Übertragen

Referenzdatum

Beenden


erfasst/korrigiert/löscht ein Zeitraumeintrag greift auf den Terminkalender zurück, ein Termin kann vergeben werden (Einstellung des TKs siehe Parameter)

sind mehrere Vorsorgevorlagen hinterlegt und aktiviert, können die Daten der Patientin in eine andere Vorlage übertragen werden

das Ausgangsdatum der Berechnung kann verändert werden - die Berechnung der Vorsorgezeiträume wird angepasst

schließt die Vorsorgeanzeige



über das Druckersymbol kann die Liste/Termine für die Patientin ausgedruckt werden. Die hinterlegten Hinweise werden nur in der expandierten Ansicht mitgedruckt .

Notizen:

.....

.....

.....

.....

.....

2. PARAMETER

2.1 Modul (allgemein)

2.2 Allgemeine Schwangerschaftsliste

Karteikarte (Anzeigen) definiert die Karteikarte, die Sie bei Nutzung der Schwangerschaftsliste über den entsprechenden Menüpunkt einblenden können.

Bescheinigung ordnet eine schon definierte Bescheinigung (graphisches BS-Verfahren) zu, die dann bei Nutzung der Schwangerschaftsliste über den entsprechenden Menüpunkt erstellt werden kann.

Mutterschutzmerkmal bedeutet, dass der „Zustand“ Mutterschutz als Patientenmerkmals-Icon in der Kopfanzeige eingeblendet werden soll, Optionen **Ja/Nein**.

Textablage (Ablage) legt fest, wie Dokumentationen in der Patientenkartei abgelegt werden sollen ...

Immer: Ablage erfolgt immer, keine weitere Abfrage erfolgt

Nie: keine Ablage

Abfrage: es erfolgt eine Abfrage, ob Sie die Änderung ablegen möchten oder nicht

In die beiden Felder „Errechneter Termin“ und „Korrigierter Termin“ können Sie Ihre gewünschten Dokumentationsfreitexte ablegen, ergänzt durch die Platzhalter...

- <TERMIN> berechneter Entbindungstermin bei Erstaufnahme
- <TERMINK> Entbindungstermin nach Korrektur der Berechnung
- <MUSCHUTZ> Mutterschutz-Datum (von-bis)
- <MUSCHUTZK> Mutterschutz-Datum (von-bis) n. Korr. Entbindungstermin

Beispiel:

Errechneter Termin	Errechneter Termin : <TERMIN> MuSchutz : <MUSCHUTZ>
Korrigierter Termin	Termin korrigiert : <TERMINK> MuSchutz : <MUSCHUTZK>

Textgruppe, hier können Sie eine Textgruppe aus Ihrem System festlegen, in der die Textablagen aus dem Modul >>> GYN erfolgen sollen. Die Basiseinstellung von DURIA ist die Textgruppe „MU“.

2.3 Übersicht (gynäkologische Daten)

Parameter: Übersicht (gynäkologische Daten)

Bei Änderung Ablage in Textgruppe: Immer Nie Abfragen

Ablage in Textgruppe: A

Grafische Erfassung mit Zeitstempel ablegen:

Textgruppe einblenden: A-B-C

Bei Änderung Ablage in Textgruppe legt fest, ob eine Änderung der gynäkologischen Daten in die Textgruppe abgelegt werden soll.

Immer: Ablage erfolgt immer, keine weitere Abfrage erfolgt

Nie: keine Ablage

Abfrage: es erfolgt eine Abfrage, ob Sie die Änderung ablegen möchten oder nicht

Ablage in Textgruppe legt fest, in welcher Textgruppe die gynäkologischen Daten abgelegt werden sollen

Grafische Erfassung mit Zeitstempel ablegen, wählen Sie zwischen **Ja/Nein**.

Textgruppe einblenden, legt fest, welche Einträge der Karteikarte in der gynäkologischen Übersicht eingeblendet werden sollen. Trennung mit „-“, (z.B. A-B-C)

2.4 Mutterpass

Legen Sie hier das Ausgabeformat des Mutterpasses fest.
Um Ladezeiten zu verkürzen, kann der Mutterpass beim DURIA-Start geladen werden.

2.5 Vorsorgetermine (Vorlagenverwaltung)

Hier können Vorlagen für Vorsorgetermine während der Schwangerschaft angelegt und konfiguriert werden.

SSW Vorsorgetermine (Vorlagen-Verwaltung)		
Name	Kommentar	Aktiv
STANDARD	Standarduntersuchungen	✓

Nach Installation ist die Vorlage STANDARD bereits angelegt.
Hier haben Sie die Möglichkeit weitere Vorlagen (z.B. Vorsorgetermine in Falle einer Mehr-
lings/Risikoschwangerschaft) anzulegen.

<u>A</u>ktiviere	hierüber kann man eine Vorlage aktivieren/deaktivieren
<u>N</u>eue Vorlage	legt eine neue Vorlage an
<u>K</u>orrektur	eine bereits bestehende Vorlage kann verändert werden
<u>L</u>öschen	löscht die unterlegte Vorlage
<u>K</u>opieren	eine bereits angelegte Vorlage kann kopiert und konfiguriert werden, um sie dann als neue Vorlage abzulegen
<u>B</u>eenden	Programm wird geschlossen

2.5.1 Neue Vorlage anlegen

Klicken Sie auf **Neue Vorlage** oder **Kopieren** (einer bereits vorhandenen Vorlage), um ein neues Vorsorgeprofil anzulegen.

Selektiert	Untersuchung	Zeitraum	Kommentar
✓	1. Vorsorgeuntersuchung	8.-11.W	Herzschläge,Blutdruck,Gewicht,Gebärm...
✓	Ultraschall I	10.-10.W	1. Ultraschall
✓	Chorionzottenbiopsie	11.-12.W	optional: Gewebeentnahme/-untersuch...
✓	Nackentransparenzmessung	12.-14.W	optional: Erkennung von Trisomie 21
✓	2. Vorsorgeuntersuchung	12.-15.W	Unters.: Lage,Herzschläge,Blutdruck,G...
✓	Amniozentese	14.-19.W	optional: Amniozentese
✓	3. Vorsorgeuntersuchung	16.-19.W	Unters.: Lage,Herzschläge,Blutdruck,G...
✓	Ultraschall II	19.-22.W	2. Ultraschall
✓	4. Vorsorgeuntersuchung	21.-21.W	Unters.: Lage,Herzschläge,Blutdruck,G...
✓	Glucosetoleranztest	24.-28.W	optional: Schwangerschaftsdiabetes Test
✓	5. Vorsorgeuntersuchung	24.-24.W	Lage,Herzschläge,Blutdruck,Gewicht,G...
✓	6. Vorsorgeuntersuchung	28.-29.W	CTG,Lage,Herzschläge,Blutdruck,Gewic...
✓	Ultraschall III	29.-32.W	3. Ultraschall

Name/Kommentar, vergeben Sie einen Namen/Kommentar.

Verwendeter Terminkalender legt fest, auf welchen Terminkalender das Vorsorgemodul zugreifen soll, wenn sie direkt aus dem Modul Termine vergeben möchten.

Ablage in Textgruppe legt fest, in welcher Textgruppe in Vermerk dokumentiert werden soll, wenn das Schema zu einer Patientin ausgedruckt wurde.

Hinweise immer drucken legt fest, ob der hinterlegte Hinweistext mit gedruckt werden soll, oder nicht. Wählen Sie zwischen **Ja/Nein** und beachten Sie die hinterlegte Info.

Terminauskunft aktiv, wählen Sie zwischen **Ja/Nein** und beachten Sie die hinterlegte Info.

Weitere Informationen für die Patientin, legt fest, ob und welchen Hinweistext Sie hier hinterlegen möchten. Dieser Text, kann je nach Parametereinstellung, mitgedruckt werden (nur bei expandierter Ansicht).

Neue Untersuchung fügt einen neuen Untersuchungszeitraum ein
Korrektur ein bestehender Zeitraum kann korrigiert werden
Löschen löscht den unterlegten Zeitraum
Beenden schließt das Vorlagenmodul
Ablegen die Vorlage wird gespeichert

Herausgeber

Duria eG
Nikolaus-Otto-Str. 22
52351 Düren

Tel: 02421/2707-0 / Fax: 02421/2707-122

Internet: www.Duria.de / e-mail: info@Duria.de

Vorstand: Dr. rer. nat. E. Gehlen (Vorsitzender)

Ulrich Driessen, Dr. med. Michael Wieder,

Dr.-medic (RO) Andrea Bamberg

Registergericht Düren GNR 232 / Steuernr.: 207 5707 0325



Haftung

Dieses Schulungsmaterial wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Trotzdem können Fehler in der Angabe oder im Druck nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Haftungsansprüche gegen Herausgeber und Autoren, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Herausgebers und der Autoren kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Der Herausgeber behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder den gesamten Inhalt ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen oder zu löschen.

Verwendete Firmen- und Markennamen sind evtl. gesetzlich geschützt und Eigentum der Firmen.